



Dr. Axel Berg

Mitglied des Deutschen Bundestages
Stv. energiepol. Sprecher der SPD-Fraktion

Deutscher Bundestag, Platz der Republik, 11011 Berlin

Tel.: (030) 227 – 721 79

Fax: (030) 227 – 700 53

Email: axel.berg@bundestag.de

Homepage: www.axel-berg.de

Zu Guttenberg soll Taten folgen lassen

Berlin, 11.03.2009. Zu den Äußerungen des Bundeswirtschaftsministers auf der internationalen Handwerksmesse in München erklärt der Münchner SPD-Abgeordnete und stellvertretende energiepolitische Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion, Dr. Axel Berg:

Das Energieeffizienzgesetz muss zügig umgesetzt werden, ansonsten drohen Deutschland Strafzahlungen der EU, weil Deutschland die Richtlinie der EU nicht fristgerecht umsetzt. Das Wirtschaftsministerium versucht eine eins zu eins Umsetzung der EU-Richtlinie durchzusetzen. Mit der Umsetzung dieser Richtlinie werden aber die Effizienzziele der Bundesregierung nicht erreicht.

Die Aufnahme eines Top-Runner-Programms oder die Einführung eines Energieeffizienzfonds kommen in den Entwürfen des BMWi nicht vor. Doch würden es gerade solche Maßnahmen ermöglichen, die Konjunktur nicht nur kurzfristig, sondern nachhaltig positiv zu gestalten.

Auch von der vorgeblichen Klimakanzlerin fehlen an dieser Stelle klare Aussagen, wie sie sich die Einhaltung der klimapolitischen Ziele Deutschlands vorstellt. Die CDU/CSU-Fraktion fördert nicht die Effizienz, sie verhindert sie!

Bei der Eröffnung der internationalen Handwerksmesse in München betonte zu Guttenberg, dass Effizienzmaßnahmen die Umwelt entlasten, Energiekosten sparen und das Wachstum in Deutschland stabilisieren. Das ist richtig! Es gilt den schlafenden Riesen zu wecken. Allerdings verhält sich sein Ministerium in Berlin meist genau anders herum. Das Wirtschaftsministerium hält eine vernünftige Umsetzung des Energieeffizienzgesetzes auf.

PRESSEMITTEILUNG

Wahlkreisanschrift: Belgradstraße 15a, 80796 München, Tel.: (089) 39 41 80, Fax: (089) 33 02 99 06,
e-mail: axel.berg@wk.bundestag.de